

Artikel vom 01.03.2019

SEN Mering

Winfried Mayer erneut zum Vorsitzenden der Senioren-Union Mering gewählt



Bild (Anne Dietrich): CSU-Ortsvorsitzender und Zweiter Bürgermeister Florian A. Mayer (rechts) gratuliert der neugewählten SEN-Vorstandschaft (von links): Karin Weigl, Marianne Gilch, Gudrun Kafurke, Erna Bramberger, SEN-Ortsvorsitzender Winfried Mayer, Birgitta Braatz, Friedrich Dietrich, Manfred Kafurke und Josef Weishaupt.

Winfried Mayer erneut zum Vorsitzenden der Senioren-Union Mering gewählt

Meringer CSU-Arbeitskreis mit 116 Mitgliedern der erfolgreichste in ganz Schwaben

Mering. Nach Berichten des Ortsvorsitzenden und der Schatzmeisterin erfolgten die allgemeine Aussprache, der Bericht der Kassenprüfer und die Entlastung des gesamten Vorstandes. Anschließend fungierte als Wahlleiter der CSU-Vorsitzende und Zweite Bürgermeister Florian A. Mayer.

In seinem Bericht über das letzte Geschäftsjahr ging Winfried Mayer, der schon seit Jahren auch in den anderen Verbänden des Kreises, Bezirkes und Landes aktiv ist, auf diverse Aktivitäten ein. Nach wie vor sind die Themen Rente, Gesundheit und Pflege an erster Stelle, das zeigen der Besuch des Hauses Gabriel in Kissing, der Seniorentag mit Gesundheitsministerin Huml, das Gespräch über

Pflege mit MdB Stephan Stracke und der Vortrag über Augenkrankheiten. Durch die Wahl des neuen Land- und Bezirkstages wurden Gespräche mit MdL Sauter, MdL und Landesvorsitzendem Dr. Goppel, MdL Pschierer und OB Gribl sowie den beiden Landräten Dr. Metzger und Seiler (Thema „Bauen und Wohnen“) geführt. Aber auch Ausflüge und Besichtigungen wie die Osterbrunnenfahrt, Sternfahrt zum Kloster Oberschönenfeld bei Beteiligung von 8 SEN-Kreisverbänden, Besichtigung der AVA und einer 5-Tagesreise des Kreisverbandes waren im Programm.

Damit ein reibungsloses Arbeiten in der Vorstandschaft auch weiterhin gewährleistet ist, hat der Vorstand sich ausführlich Gedanken gemacht und dem Wahlleiter und CSU-Ortsvorsitzendem Florian A. Mayer eine Liste mit Kandidaten zur Verfügung gestellt. Einstimmig in seinem Amt bestätigt wurde zuerst SEN-Ortsvorsitzender Winfried Mayer. Gewählt wurden anschließend als stellvertretende Vorsitzende Paul Dosch und Karin Weigl, als Schatzmeister Josef Weishaupt (neu) und als Schriftführerin Marianne Gilch (neu). Wieder gewählt wurden als Beisitzer Birgitta Braatz, Erna Bramberger, Gudrun und Manfred Kafurke, Henri Zimmer sowie Friedrich Dietrich (neu). Kassenprüfer wurden erneut Josef Kennerknecht und Georg Schneider.

Mehr Investitionen in die Infrastruktur notwendig

Im Anschluss an die Neuwahlen berichtete Zweiter Bürgermeister Florian A. Mayer zu aktuellen kommunalpolitischen Themen. Dem Markt Mering sei in den letzten Jahren zwar eine Reduzierung der Verschuldung gelungen, jedoch habe man dadurch massiven Nachholbedarf im Bereich der Infrastruktur. Neben dem geplanten Rathausneubau mit Marktplatzgestaltung sei auch die innerörtliche Verkehrsberuhigung schon seit Jahren versprochen. Zahlreiche Neu- bzw. Ersatzbauten im Bereich der Kinderbetreuung sind notwendig, dazu kommen Straßensanierungen und Ersatzbauten wie das Sportheim. Ferner sprach sich der Zweite Bürgermeister nochmals gegen die Größenordnung des geplanten Ankerzentrums aus. Mering sei für so eine Einrichtung der falsche Standort, so Mayer. Deshalb habe die CSU bereits 2015 gegen eine Erstaufnahmeeinrichtung mit rund 200 Personen gestimmt. Erfolgreich sei man dagegen mit den vielen dezentralen Unterkünften gewesen. In diesem Zusammenhang dankte er auch dem ehrenamtlichen Helferkreis für die großen Erfolge bei der Integration in Mering.

Anschließend gab SEN-Vorsitzender Winfried Mayer die Termine für das kommende Halbjahr bekannt:

22. März Seniorentag mit Monika Hohlmeier durch den KV

03. April EU mit der HSS durch den KV

05. Juni Tagesausflug nach Wasserburg und Kloster Seeon

07. Juni Pflegegespräch mit MdL Seidenath durch den KV

03. – 07. Sept. Ausflug ins Burgenland mit dem KV

Darüber hinaus wird der OV in seiner nächsten Vorstandssitzung über weitere Themen/Veranstaltungen beraten.

Hinweis: Für Interessenten an einer Förder-/Mitgliedschaft (auch für Nicht-CSU-Mitglieder) und weitere Auskünfte steht der Vorsitzende Winfried Mayer unter Telefon 08233/4535 oder unter der Email-Adresse wimamere@gmail.com gerne zur Verfügung.